EJF gemeinnützige AG
Kinder- und Jugendhilfeverbund Süd
Schmidt-Ott-Str. 4, 12165 Berlin
Tel: 030 – 790 980-0, Fax: 030 – 793 45 28
Email: kontakt.kjhv-sued@ejf.de

EJF
Evangelisches Jugend- und Fürsorgewerk gAG

A1 – Gruppenangebot mit betreuungsfreien Zeiten WGBZ

Wohngruppe Markelstraße

im Kinder- und Jugendhilfeverbund Süd

Betreuungsrahmen

Die Wohngruppe Lauenburger Straße in Steglitz ist ein stationäres Jugendhilfeangebot nach §§ 27, 34, 41 und 35a SGB VIII mit fünf Plätzen für Jugendliche und junge Volljährige, die durch zwei sozialpädagogische Fachkräfte betreut werden. Die Wohngruppe besteht aus einer Wohneinheit mit vier Zimmern für die Bewohner:innen. In der gleichen Straße befindet sich eine Zwei-Zimmer-Wohnung, in der eine Betreuung im Rahmen des Betreuten Einzelwohnens möglich ist.

Die Betreuung der Jugendlichen ist flexibel gestaltet und wird auf die Bedürfnisse der Gruppe abgestimmt. Die Kernzeit liegt montags bis freitags in den Nachmittags- und Abendstunden. Eine Erreichbarkeit der ErzieherInnen bei Krisen sowie außerhalb der Betreuungszeiten ist 24 h möglich.

Zielgruppe

Jugendliche ab 15 Jahre, die keine 24-Stunden-Betreuung mehr benötigen und

- die auf Grund von ungelösten Konflikten in ihrer Herkunftsfamilie nicht mehr leben können
- die sich in einer stationären Jugendhilfemaßnahme befinden und mehr Selbstverantwortung übernehmen möchten
- für die in ihrem Verselbstständigungsprozess noch ein versorgendes Setting und ein Leben in Gemeinschaft mit Gleichaltrigen notwendig ist
- die sich freiwillig für diese Form der Betreuung entscheiden und die Bereitschaft mitbringen, aktiv an Zielen für ihre Weiterentwicklung zu arbeiten.

Pädagogische Zielsetzungen

Übernahme von Selbstverantwortung in den Bereichen:

- Umgang mit den zur Verfügung stehenden Geldern;
- Schule, Ausbildung und Beruf;
- Klärung und Pflege von familiären Beziehungen und anderen sozialen Kontakten
- Umgang mit Ämtern und Institutionen
- Gesundheit und Gesundheitsvorsorge
- Hauswirtschaft, Kochen, Hygiene und Sauberkeit
- Sexualität und Partnerschaft

Methoden

- hohe Betreuungsverbindlichkeit
- individuelle Förderung, die sich an den Stärken und Zielen der Jugendlichen orientiert
- Erkennen und Nutzen von persönlichen und sozialräumlichen Ressourcen
- Partizipation der jungen Menschen am Hilfeprozess
- Strukturierung des Alltags
- ein festes Regelwerk mit klaren Grenzen
- Kontakt und Vernetzung mit Beratungsstellen, Behörden, Schulen, Ausbildungsstätten und anderen Institutionen, bei Bedarf Entwicklung eines Hilfenetzes
- Sozialräumliche Arbeit, Kontakt zur Nachbarschaft
- Eltern- und Familienarbeit

Konzeptionelle Schwerpunkte

In unserer Wohngruppe bieten wir eine familiäre Atmosphäre und Versorgung. Durch klare Zielvereinbarungen mit den Jugendlichen bei Einzug in die Gruppe entsteht ein hohes Maß an Verbindlichkeit auf beiden Seiten. Unsere flexible Betreuung orientiert sich am individuellen Bedarf der Jugendlichen und Gruppe, wobei wir schwerpunkt-mäßig eine Betreuung von Montag bis Frei-tag in den Nachmittags- und Abendstunden gewährleisten.
Bei Bedarf oder in Krisen sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch außerhalb dieser Zeiten erreichbar. Eine 24h-Rufbereitschaft, auch an Wochenenden, ist gewährleistet. Das Zusammenleben in einer Kleingruppe dient als Lernfeld für soziales Miteinander und Konflikttraining und schützt vor sozialer Vereinsamung.
Wir unterstützen die Jugendlichen bei Behördengängen, in der Umsetzung einer angemessenen Alltagsstruktur, bei der Klärung der Zukunftsperspektiven sowie bei erforderlichen Therapien außerhalb

der Einrichtung. Eine enge Kooperation mit Schule oder Ausbildungsstätte ist uns wichtig.
Neben regelmäßigen Gruppenabenden beraten wir die Jugendlichen in Fragen der Sexualität und Partnerschaft. Wir streben eine Zusammenarbeit mit der Herkunftsfamilie an, um den Kontakt des Jugendlichen zu seiner Familie zu stabilisieren und eine tragfähige Bindung zu ermöglichen

.

Wohngruppe Markelstraße
Markelstraße 52, 12163 Berlin
Tel: 030 215 1125

Anfragen an Ulrike Höhne (Angebotsleitung): 030 – 790 980-18 hoehne.ulrike@ejf.de

Stand 06.07.2026